



HEUTE KOMPANIEABEND!



ALTENBERG HEUTE

Blatt der Baselbieter Zivildienst-Kompanie der Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Arisdorf, Giebenach und Hersberg

Ausgabe Nr. 4

Donnerstag, 26. August 2010

www.altenberg.ch



Aufstellen der Beleuchtung und erste Inspizierung...

Üben für den Ernstfall: Einrücken um 2:00 Uhr!

HERSBERG. In der Nacht vom Dienstag auf Mittwoch startete die diesjährige Übung der Zivildienstkompanie Altenberg. Um zwei Uhr morgens rückten die Männer ein. Bereits 15 Minuten später waren die Fahrzeuge mit den Einsatzkräften unterwegs nach Hersberg. Ziel der Übung war es, ein Grossereignis zu simulieren, bei dem mehrere Schichten arbeiten. Dazu gehört auch der Transport vom und zum Schadenplatz sowie die Verpflegung der Mannschaft.

Auf der Baustelle, die sich mitten im Wald befindet, angekommen, wurden als erstes die Generatoren für die Beleuchtung gestartet. Die Masten für die Lampen wurden ausgefahren und an die wichtigsten Stellen verteilt. Zwanzig Minuten nach dem Eintreffen war der Wald hell beleuchtet und die Arbeiten konnten beginnen. Und auch in der Zivildienstanlage waren einige Männer im Einsatz. Die Führungsunterstützung sorgte dafür, dass die Zentrale besetzt und

die Verbindung zum Schadenplatz gewährleistet ist. Wie im Ernstfall standen auch Betreuer, Sanitäter und Materialwarte im Einsatz um für jeden Fall gerüstet zu sein. Um 4:30 Uhr Morgens rückte auch die Küchenmannschaft ein. Diese bereitete den, bereits seit über zwei Stunden arbeitenden Männern, ein herrliches Frühstück mit Spiegelei, Speck und Röstli. Um 5:15 Uhr wurde dann die Zivildienstanlage abgeschlossen und alle noch Anwesenden nach Hersberg zum gemeinsamen Frühstück im Morgengrauen geführt.



Gemeinsames Morgenessen auf dem Schadenplatz in Hersberg...

Interview mit Simon

Leibundgut

ALTENBERG. Zugführer Simon Leibundgut war bei der Übung, die insgesamt 21 Stunden dauerte, vor Ort und hat den Einsatz zusammen mit Zugführer Pascal Stern geleitet. Heute steht er uns Rede und Antwort und informiert über den Verlauf und Erfolg der Übung:

Altenberg Heute: In Eggerberg gab es keine Nachtübung. Wie haben die Leute dieses Jahr auf die Nachtübung reagiert?

Simon Leibundgut: Im Grossen und Ganzen positiv. Es ist leider nicht immer möglich eine Nachtübung durchzuführen, da es einige Kriterien zu berücksichtigen gilt.

Wie war die Arbeitsmoral der Einsatzkräfte der einzelnen Schichten bei dieser Übung?

Es waren sehr positive Eindrücke zu sehen. Man merkte aber schnell, dass das Arbeiten bei Nacht ein grössere Herausforderung ist.

Auf welche Punkte muss man bei der Vorbereitung einer Nachtübung besonders achten?

Das Verschieben der Mannschaft, die Organisation der Verpflegung und die Einhaltung der Zeitpläne, stellen Nachts eine grosse Herausforderung dar. Hat man etwas vergessen, ist es in der Nacht schwierig zu improvisieren.

Gibt es im Nachhinein Dinge, die man beim nächsten Nacht-einsatz besser machen kann?

Vor dem WK Aufgebot muss genau festgelegt werden, wann der Nachteinsatz genau stattfindet. So kann Missstimmung innerhalb der Mannschaft verhindert werden.

Wie lautet Dein Fazit? Bist Du mit dem Resultat der Übung zufrieden?

Ich bin sehr zufrieden. Die Motivation innerhalb der Mannschaft war sehr gut, obwohl viele bereits um 2:00 Uhr einrücken mussten.



KURZ GESAGT

Besuchstag

ALTENBERG. Heute findet der öffentliche Besuchstag der Zivildienstkompanie Altenberg statt. Unsere Gäste erwartet ein spannendes Programm mit Besichtigungen und Führungen auf den verschiedenen Schadenplätzen.

Kompanieabend

ARISDORF. Ebenfalls steigt heute die grosse Fete. In Arisdorf wird für die gesamte Kompanie ein Fest veranstaltet. Neben Essen und Getränken ist auch für Musik gesorgt.

ONLINE

ALTENBERG. «Altenberg Heute» sowie einige Foto-Impressionen und die neusten Informationen gibt es im Internet, laufend und aktuell unter www.altenberg.ch.



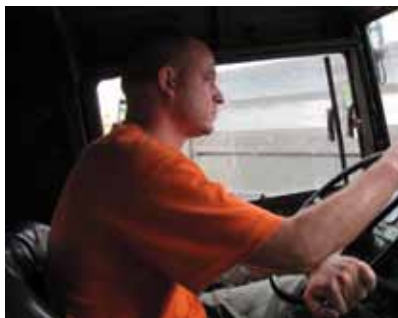
HEUTE KOMPANIEABEND!



ALTENBERG HEUTE

Blatt der Baselbieter Zivilschutz-Kompanie der Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Arisdorf, Giebenach und Hersberg

IMPRESSIONEN VOM WK - LOGISTIK



SUDOKU

	1	8	9	4				
			8	5	1			2
	5				2	1		
		7		2	6			
9				3				7
			7	9		5		
		2	4					5
3			2	6	7			
				8	5	2	4	

LÖSUNG VON GESTERN

8	1	3	4	5	2	9	7	6
2	5	7	1	6	9	8	3	4
4	6	9	3	8	7	2	5	1
6	7	4	5	9	3	1	2	8
3	9	1	6	2	8	7	4	5
5	2	8	7	4	1	3	6	9
1	3	6	9	7	5	4	8	2
9	8	5	2	3	4	6	1	7
7	4	2	8	1	6	5	9	3

ALLERLEI

Dienstvorschriften verbieten britischen Polizisten auffällige Unterwäsche!

In England, genauer in Birmingham, gehen die Dienstvorschriften der Polizei bis auf die Haut: Den Freunden und Helfern ist es untersagt, Tangas und Boxershorts zu tragen, die über die Hosen hinausragen. Des Weiteren dürfen unter hellen Blusen keine bunten BHs getragen werden.

Statt Ratenzahlung: Mann erklärt sich selbst für tot!

Weil er mit seinem finanzierten Cabrio nur Probleme hatte, entwickelte ein Kfz-Mechaniker einen perfiden Plan, aus dem Kaufvertrag rückwirkend auszusteigen: Er gab sich bei seiner Finanzierungsbank als eigener Freund aus und erklärte sich für tot. Das ungeliebte Fahrzeug wurde sogar an den Händler zurückgegeben.

Allerdings wartete die Bank vergeblich auf die Vorlage der Sterbeurkunde – und forschte nach. Beim persönlichen Besuch traf man zwar nur die Haushaltshilfe an, doch bestätigte diese unwissentlich, dass der gute Mann noch lebt. Jetzt darf er sich dank zahlreicher anderer Vorstrafen Autos nur noch durch Gitter ansehen – wäre er doch mal lieber bei seinem Cabrio geblieben.

METEO

Do	Fr	Sa
30	23	21

Heute nebst dünnen Wolkenfeldern sonnig. Am Morgen noch einzelne Nebelbänke. 28 bis 31 Grad!

Quelle: SF Meteo